

Badhaus-Team holt sich Sieger-Pokal

Beim Hallenfußball-Turnier des FC-Bayern-Fanclubs gab es 118 Treffer

Bad Griesbach (chr). Spannende Spiele mit insgesamt 118 Toren und ein glücklicher, aber verdienter Sieger – das ist die Bilanz des Hallenturniers des FC-Bayern-Fanclubs „Pomperlbaum“. Schließlich behielt das Badhaus-Team mit 1:0 gegen den Skiclub Bad Griesbach in der örtlichen Doppelturnhalle die Oberhand.

Schon in der Vorrunde hatte es mit 106 Treffern in 22 Begegnungen eine wahre Torflut gegeben. „Am Ende kamen dann auch die vier besten Mannschaften der beiden Fünfer-Gruppen ins Halbfinale“, erklärt Vorsitzender Manfred Wagner. Dabei gab es dramatische Spiele, am Ende zogen der Skiclub nach Penalty-Schießen und das Badhaus-Team ins Finale ein. Bester Torschütze war Vladimir Gering von der Elvis-Crew mit zehn Toren.

Halbfinale 1: Pomperlbaum I - Skiclub Bad Griesbach 5:7 n. P. – Schirmherr und Stadtratsmitglied Jürgen Funke im Tor des Skiclubs war beim Penalty-Schießen der große Held und sorgte für den Einzug ins Finale.

Halbfinale 2: Elvis-Crew - Badhaus-Team 2:3. – Florian Sester entschied mit seinen drei Treffern das zweite Halbfinale fast im Alleingang.

Endspiel: Badhaus-Team - Skiclub Bad Griesbach 1:0. – Das Finale war eine ganz knappe Angelegenheit. Kurz vor Schluss glückte Florian Sester der entscheidende Treffer zum Turniersieg.

Die weiteren Platzierungen



Siegerehrung beim Bayern-Fanclub: v.l. der Vorsitzende Fred Wagner und Sohn Lukas mit den Vertretern der Siegermannschaften, Florian Sester (Badhaus-Team), Daniel Unterbuchberger (Pomperlbaum I), Harald Weber (Elvis-Crew) und Roman Wiesinger (Skiclub Bad Griesbach) sowie Stadtratsmitglied Jürgen Fundke.

(Foto: Hamberger)

wurden im Neun-Meter-Schießen entschieden: 3. Pomperlbaum I, 4. Elvis-Crew, 5. Pomperlbaum II, 6. „Wilde Truppe Karpfham“, 7. Wolfachtaler Bayern-Fanclub, 8. Löwen Staffelberg, 9. Sportheim Tettenweis, 10. „Steiger & Friends“.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Vorsitzender Manfred Wagner vor allem bei Schirmherr Jürgen Fundke, den Schiedsrichtern Helmut Weber und Wolfgang Fi-

scher, dem Schiedsgericht mit Herbert Friedrich und seiner Truppe, die mit der Leitung der Spiele keine Probleme hatte, sowie bei den Verkaufsdamen Silvia Wagner, Hanni Dombrofski und Sabine Christl. Besonders freuten sich Schirmherr und Vorsitzender, dass das Turnier einen Erlös von mehr als 500 Euro erbracht hat. „Das Geld wird einem guten Zweck gespendet“, versprach „Pomperlbaum“-Chef Wagner.